



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4204-048

GISPADID: 2000725

Objektbezeichnung:

Geesthuysener Ley oestlich Appeldorn

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Kleve

(Nuts-Code: DEA1B)

Gemeinde: Kalkar

Digitalisierte Fläche (ha):

28,88

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Die Geesthuysener Ley folgt einer holozänen Stromrinne des Rheins.

Sie ist in einen altholozänen Terrassenkomplex des Rheins eingeschritten und juenger als dieser (Alter max.5.000 Jahre vor heute).

Der Verlauf der Rinne ist etwa Suedost-Nordwest. In der Hoehe von Osterwyk knickt sie nach Norden ab und endet am Botzelaerer Meer.

Der Ursprung der Rinne liegt auf Hoehe des Haagschen Hofs. Dort ist die Senke durch Ackerbau fast gaenzlich ueberpfluegt und eingeebnet.

Suedlich von Gesthuysen laesst sich die Rinne als flache Senke deutlicher ausmachen, ist hier aber auch bereits durch Ackerbau ueberpraegt. Der ehemalige Auenrand wird durch eine kleine Ge-laendekante mit Gehoelzstreifen markiert.

Ab Geesthuysen fuehrt der begradigte Bach der Geesthuysener Ley durch Gruenland und zeigt sich als deutlich ausgepraegte, gegen das umgebende Ackerland gut abgesetzte Talaue. Der Bach wird von Hecken, Einzelbaeumen und Baumreihen (Pappeln) begleitet.

Als typische Bodenart tritt Gley (stellenweise Anmoorgley) auf.

Schutzziel:

Teil einer alten Stromrinne, die heute von einem Nebenbach zur Entwaessering genutzt wird mit teilweise gut abgesetzten Talauenbereichen.

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Holozän

Kenndaten:

Abtragungsform-erosionsbedingt

/ gx1a



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Hydrologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Anmoor

semiterrestrische Böden

ehemaliger Fluss- oder Bachlauf

Talform

Dias vorhanden

Umfeld:

Acker

Gewässer

Siedlung

Strasse / Weg

Gefährdung:

sonstiger Eingriff

Maßnahmenbeschreibung: Der noerdlich des Rodermannshofes gelegene Teilabschnitt sollte ebenfalls als Gruenland genutzt werden, ansonsten Beibehalten des jetzigen Zustandes (zu Pflege- und Optimierungsmassnahmen vgl. Biotopkataster).

Naturräumliche Zuordnung:

577 – Untere Rheinniederung

Höhe über NN:

min. 16 m, max. 18 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4204-048

Objektbezeichnung:

Geesthuysener Ley oestlich Appeldorn

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Kleve

Gemeinde: Kalkar

(Nuts-Code: DEA1B)

Digitalisierte Fläche (ha): 28,88

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4204, Q3, VQ1

4204, Q3, VQ3

4204, Q3, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2524953 / H: 5732320



Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1994, Kartierung/ Beobachtung

Informationen von Dritten: Biotopkataster / Historische Karten
